

## Pressemitteilung - Ausstellung Frankfurt

Michael Miller – ROUNDELS

ALAS Atelier & Art Space, Mulanskystraße 6, 12. bis 24. Juli 2018

Vernissage - Donnerstag, der 12. Juli von 19.00 - 21.00 h

Michael Miller, ein in Schottland geborenen, nun aber in New York lebende Künstler, wird vom 12. bis 24. Juli 2018 seine neuesten Werke ausstellen.

Die ausgestellten Werke der „Roundels“ Series spiegeln den offensichtlichen Untergang von „Wahrheit“ und die gleichzeitige Überlegenheit der Bezeichnung „fake“ in der heutigen westlichen Gesellschaft wieder. Dabei beleuchten sie besonders Punkte wie Betrug, Fälschung und Verlogenheit durch das Benutzen eines visuellen Vokabulars aus *dazzle camouflage*.

*Dazzle* ist eine Kunstform, die durch ihre geometrische, hoch-contrastierte Musterung auffällt. Ursprünglich wurde sie entwickelt, um Britische und Amerikanische Handelsschiffe vor U-Boot Attacken im Nordatlantik während der Zeit des Ersten Weltkrieges zu schützen. *Dazzle Camouflage* wurde dabei nicht dafür entwickelt, das Boot komplett zu verstecken, sondern viel mehr dafür, die Konturen des Schiffes zu verschleiern und dafür zu sorgen, dass die Maße und Geschwindigkeit des Bootes nicht auszumachen sind. Wie auch andere Arten von disruptive Camouflage beruht auch *Dazzle Camouflage* auf der paradox wirkenden Annahme, dass Verschleierung durch irreführende Offenbarung erreicht werden kann.

Während diese Werke anfänglich den Eindruck erwecken könnten, den Wert auf Leserlichkeit und Offenheit legen zu wollen, offenbart eine genauere Betrachtung Widersprüche, Korrekturen und Verzerrungen. Verschiedene Formen bewegen sich und treiben vor einer verschwommenen malerischen Fläche und verdecken dabei oft andere Schichten des Werkes durch einen buchstäblichen „cover up“. Demnach fragt jedes Werk den Betrachter nicht nur danach, was offenbart, sondern auch was gleichzeitig verborgen wird. Das Verhältnis zwischen Gezeigtem und Nicht-Gezeigtem wird dazu noch durch das Zusammenspiel von Transparenz und Undurchsichtigkeit und durch die Vieldeutigkeit der

räumlichen Repräsentation und Definitionen der Rauminhalte aufgezeigt. Der Farbauftrag suggeriert Verwitterung und Zerstörung und unterstreicht dadurch erneut die marine Herkunft der disruptiven *Dazzle* Motive. Verschiedenen Stellen, Linien, unterschiedliche Spuren sowie weitere kompositorische Elemente sind bewusst erkennbar geblieben und stellen so eine offenkundige Geste der „Wahrheit“ dar. Häufig sind diese Komponenten jedoch fadenscheinige Ergänzungen die verwendet werden, um jeglichen Hinweis auf bildliche Vollkommenheit zu untergraben.

Der in Glasgow, Schottland, geborene Michael Miller erlernte das Handwerk des Zeichnens und Malens in Italien, der Schweiz und Mozambique. Ihn zog es 2010 in die Vereinigten Staaten von Amerika, um dort abstraktes Malen, Zeichnen und Assemblage an der Art Students League of New York zu studieren. Im Mai 2012 wurde ihm das Henri Matisse Estate Merit Scholarship der League verliehen. Zwei Jahre später wurde Michael Miller von der Brooklyn Navy Yard als Visiting Artist auserwählt. Von Januar 2016 bis Juli 2017 lebte der Künstler in Santiago, Chile, bevor es ihn wieder nach New York zog.

Zusätzlich zu seinen laufenden künstlerischen Arbeiten engagiert sich Miller für eine Reihe gemeindenaher Kunstprojekte in New York und unterstützt regelmäßig non-profit Kunstprojekte als Freiwilliger Künstler. In den Jahren zwischen 2012 und 2015 gehörte Miller dem Vorstand von SONYA (South of the Navy Yards Artists) in Brooklyn an. Weiterhin war er Mitglied des Exhibit Advisory Committee der Brooklyn Navy Yard.

Michael Miller hat einen Abschluss in Sozialwissenschaften durch Studienaufenthalte an der University of Edinburgh, Leicester und Pennsylvania, sowie dem Ecole des Hautes Etudes en Sciences Sociales in Paris. Im Jahr 2001 erwarb der Künstler einen Dokortitel in Zeitgenössischer Geschichte am European University Institute in Florenz, Italien. Miller ist zudem ein langjähriger Unterstützer von Menschenrechten und veröffentlichte verschiedene Arbeiten zu den Themen Gewalt gegenüber Kindern, geschlechtsspezifischer Gewalt und Verhütung von Folter.

[www.michaelmillerpaintings.com](http://www.michaelmillerpaintings.com) #michaelmillerart IG: michaelmiller\_art